

Hygienekonzept der HSG Sulzbach-Murrhardt zur Nutzung der Trauzenbachhalle in Murrhardt

Ergänzung durch Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Handball ohne Zuschauer (Stufe 7 – Wettkampfbetrieb)

Verein: HSG Sulzbach-Murrhardt
Sporthalle: Trauzenbachhalle, Murrhardt
Ansprechperson: Martina Fricker
E-Mail-Adresse: Frickermartina66@gmail.com
Telefonnummer: 0163-5210036
Ort/ Datum: Murrhardt, 30.08.2020

Unterschrift:



Aufklärung und Informationspflicht / Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Trainings-Freundschaftsspiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden.

Ausschluss von der Teilnahme

Von der Teilnahme sind Personen ausgeschlossen, die

1. in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch keine 14 Tage vergangen sind, oder
2. die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen

Verantwortliche Person

Jedes Spiel wird durch eine verantwortliche Person geleitet. Diese ist dafür verantwortlich, dass alle Teilnehmer die Regeln kennen und einhalten.

Die Aufbewahrung der Teilnehmerlisten wird während der Gültigkeit der Corona-Einschränkungen durch den jeweiligen Verantwortlichen übernommen.

Anreise und Halle

Zugang von Mannschaften und Schiedsrichter erfolgt durch den Eingang der Sporthalle. Anschließend ist gemäß der Kennzeichnung, die Treppe rechter Hand zu nehmen. Durch Kennzeichnung der Treppenstufen und der Beschilderung (Pfeile), ist das Auf- und Abgehen auf der Treppe geregelt.

Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist am Eingang durch z.B. Abgabe einer Spielerliste zu gewährleisten.

Sämtliche weitere Spielbeteiligte haben sich im Vorfeld eines Spiels beim Heimverein/ Veranstalter anzumelden. Dieser führt einen Nachweis aller anwesenden Spielbeteiligten.

Beim Betreten und Verlassen der Sporthalle sind entsprechenden Hygienemaßnahmen durchzuführen. Händedesinfektionsmittel steht im Eingangsbereich.

Der Eingang und Ausgang der Sporthalle ist zügig zu durchlaufen – keine Ansammlung.

Kabinen / Räume

Zugang zur Halle erfolgt durch die Umkleieräume, max. 8 Personen dürfen sich gleichzeitig darin aufhalten. Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten.

Kabinen 1+2= Heimmannschaft, Kabinen 3+4 = Gastmannschaft.

In der separaten Schiedsrichterkabine darf sich maximal 1 Person aufhalten.

Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.

Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die vorgegebene Anzahl der Personen in den Duschräumen ist einzuhalten, unter Wahrung des Mindestabstandes von 1,5 Meter und zeitlich beschränkt auf das unbedingt erforderliche Maß.

Toiletten sind zeitlich versetzt zu betreten und zu verlassen.

Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden. Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden. Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden.

Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

Es ist gewährleistet das kein Begegnungsverkehr zweier Mannschaften stattfindet.

Die Mannschaften betreten zeitversetzt die Halle. Heimmannschaft betritt durch die rechte Türe die Hallenseite. Die Gastmannschaft betritt bzw. verlässt die linke Hallenseite durch die linke Hallentüre.

Zeitnehmer und Schiedsrichter betreten zeitversetzt die Halle

Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung).

Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.

Zeitnehmertisch

Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.

Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände.

Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen

Zeitlicher Spielablauf

Aufwärmphase

Eine eigene Harz-Dose für jede Mannschaft wird empfohlen.

Technische Besprechung

An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.

unter Wahrung des Mindestabstandes von 1,5 Meter

Besprechung findet auf dem Spielfeld statt.

Einlaufprozedere

Es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

Wischer

Wird durch einen Spielbeteiligten ausgeführt.

Während des Spiels

Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld.

Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.

Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.

Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

Halbzeit

Mannschaftsbesprechung findet am Rand des Spielfeldes statt.

Es gibt keinen Seitenwechsel. Heimmannschaft bleibt auf der rechten Seite, Gastmannschaft bleibt links.

Nach dem Spiel

Eine Desinfektion der Mannschaftenbänke ist nach Spielende durchzuführen ebenso eine Reinigung/ Desinfektion des Equipments (z.B. der Teamtimeout-Karten,).

Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden. Dies betrifft auch die Schiedsrichterkabine.

Ebenso sind die Handläufe der Treppen auf-abgänge nach jedem Spiel zu reinigen.

Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung analog zur Anreise zu erfolgen.

Sonstiges

„Open Door“ zur Vermeidung von Kontakt mit Türklinken.

Es muss für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden: Es müssen während der Halbzeitpause und nach Spielende alle Fenster geöffnet werden. (Treppenhaus Tribünenaufgang, Fenster Zwischenraum zur Halle). Hallentür muss geöffnet bleiben. Bei nicht genutzten Kabinen sind die Türen offen zu lassen. Die Fenster auf Höhe der Umkleidekabinen sind ebenfalls zu öffnen.

Das Tragen von Schweißbändern zur Entfernung von Schweiß sowie unter Umständen von schweißabweisenden Funktionswäschen wird empfohlen.

Die Hygieneregeln Handball werden am Halleneingang für alle ersichtlich ausgehängt.

HSG Sulzbach-Murrhardt

